

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

■ TEILNEHMER

An einer Ausbildung im Handwerk interessierte männliche und weibliche Asylbewerber mit einer Bleibeberechtigung oder Aussicht auf eine Bleibeberechtigung und fortgeschrittenen Sprachkenntnissen (Empfehlung nach einem Einstufungstest mit positiver Prognose).

Altersbegrenzung: 18 – 34 Jahre

Langzeitarbeitslose können an diesem Projekt nicht teilnehmen.

■ UNTERNEHMEN

Handwerksbetriebe (vorrangig) aus der Region Nordthüringen, die über eine Ausbildungsberechtigung verfügen.

■ BERUFSFELDER / BERUFE

Beispiele:

BAU / BAUTECHNIK

Berufe im Hochbau – Ausbau – Tiefbau

ELEKTRO

Elektroniker/-in

TECHNIK

Anlagenmechaniker/-in SHK;
KFZ Mechatroniker/-in

DIENSTLEISTUNG IM HANDWERK

Friseur/-in; Bäcker/-in;
Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandwerk

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

BERUFLICHE INTEGRATION IN DAS REGIONALE HANDWERK



PROJEKT

„Berufliche Integration in das regionale Handwerk
2018 / 2019“

FÖRDERHINWEIS

Förderzeitraum 01.08.2018 – 31.10.2019



Dieses Projekt wird mit Mitteln des Freistaats Thüringen finanziert.

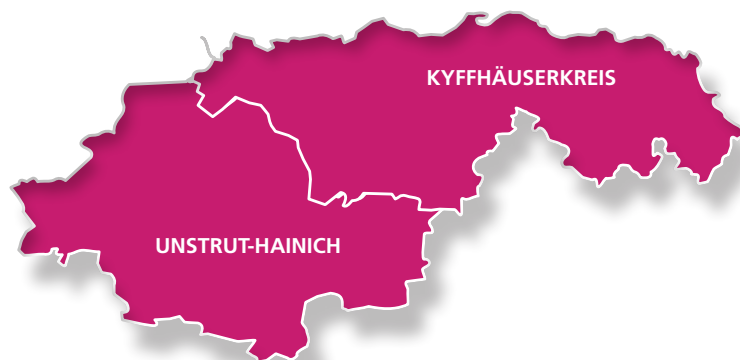
ZIELSTELLUNG

In unserem Projekt wollen wir Nachwuchs- und Arbeitskräftepotentiale erschließen und Menschen mit Migrationshintergrund in unsere Handwerksbetriebe integrieren. Nach einer Orientierungs- und Vorbereitungsphase werden die Teilnehmer in Unternehmen vermittelt, dort begleitet und unterstützt und im Rahmen ihrer Einstiegsqualifizierung durch berufsbezogene Sprachtrainings gefördert.

ABLAUF

- Phase I** Orientierung und Berufsfelderprobung (inklusive Sprachtrainings)
- Phase II** Vorbereitungsphase im Unternehmen
- Phase III** Einstiegsqualifizierung (inklusive Sprachtrainings)
- Phase IV** Ausbildung

DURCHFÜHRUNG



ANSPRECHPARTNER

HANDWERK & BILDUNG

Vor der Windleite 7 • 99706 Sondershausen
Telefon: 0 36 32 / 70 20 40
www.handwerk-bildung.de

Projektleitung: Friedbert Lange
Telefon: 0 36 32 / 70 20 42
E-Mail: lange.habi@t-online.de

